

Tag des offenen Denkmals

# Wasserturm und Rittergut ziehen Besucher an

Wadersloh/Liesborn (iro). „Gemeinsam Denkmale erhalten“ – unter dem Motto wurden am Sonntag zum Tag des offenen Denkmals Türen und Tore in Wadersloh und Liesborn geöffnet. Wer ein wenig über die Geschichte des Eisenbahnverkehrs hören wollte, war am Wasserturm an der richtigen Adresse. Ein einmaliger Einblick in die Gärten und den Hof des Ritterguts Haus Heerfeld bot sich an der Göttinger Straße in Liesborn.

„Ich bin froh, dass ich hier lebe und die Schönheit des Ambientes hier jeden Tag genießen darf“, schwärmt Hausherrin Christa Eckervogt von dem Anwesen, das seinen Ursprung bereits im Jahr 1194 hat. Von der Straße aus kann man es nicht sehen, aber aus der Nähe ist das denkmalgeschützte Haus ein echter Hingucker mit historischen Hintergrund.

Am Ende sind es bestimmt 150 Gäste, die Christa Eckervogt über das Gelände führt und dabei mit Herzblut erzählt, wie sie und ihre Familie das alte Rittergut in Eigenleistung wieder in Stand setzten. Seit 1997 ist das Gut in ihrem Besitz und nach fast 20 Jahren nun bereit, der Öffentlichkeit gezeigt zu werden.

Vor allem den Garten hat die Hausherrin seit dem Kauf des Anwesens zu ihrem Projekt erklärt. Hier stehen in Form geschnittene Büsche neben allerlei

verschiedenen Sorten von Obstbäumen. Der Weg führt über eine Brücke auf den Hof des Ritterguts. Von dort aus bietet sich ein idyllischer Blick auf das Haupthaus mit seinen rot-gelben Scheunentoren und Verschlägen. Die Besucher erfahren, wie die Restaurierung so einige Schätze wieder zu Tage förderte.

Und was wäre ein so altes Gebäude ohne einige geheimnisvolle Entdeckungen? „Bei einem Gang durch den Gewölbekeller sind wir auf eine Steinwand gestoßen, die Hinweise darauf zulässt, dass es in diesem Haus mal ein Verlies gab. Ich bin der Sache nachgegangen und dabei auf einen unterirdischen Gang gestoßen“, verrät Christa Eckervogt. Das Verlies sei sogar vom Wohnzimmer aus erreichbar. Nach der Führung bleibt den Gästen noch Zeit, den Hof auf eigene Faust zu erkunden.

Aber auch im Dorf gibt es am Wasserturm Interessantes zu erfahren. Hier informiert der Heimatverein. Stolz auf das Denkmal, hat die Nachbarschaft anlässlich der Präsentation des Wasserturms die Bahnhofsstraßenflagge gehisst – eine eigens kreierte Flagge mit einer Dampflok. Die steht symbolisch für den Eisenbahnverkehr, für den der Wasserturm zum Teil noch heute eine große Bedeutung darstellt. Bei den Dampflokfahrten der WLE kommt der Turm immer noch zum Einsatz.



**Ausflug auf ein Rittergut:** Beim Tag des offenen Denkmals interessierten sich zahlreiche Besucher für das Haus Heerfeld zwischen Liesborn und Göttingen. Bilder: Rothfeld



**Im Garten** startete die kleine Führung über das Gelände von Haus Heerfeld. Christa Eckervogt und ihre Familie haben viel Arbeit in das alte Rittergut gesteckt.



**Am Wasserturm** erklärte Herbert Fortmann (rechts) vom Heimatverein Wadersloh den Gästen, wie wichtig der Turm auch für die Entwicklung des Dorfes war.

## Termine & Service

### Wadersloh

**Dienstag, 13. September 2016**

**Rathaus:** von 8 bis 12.30 und 14 bis 16 Uhr geöffnet.

**DWL-Bürgerbus:** Linienverkehr nach Fahrplan.

**Begegnungszentrum „Kummanrin“:** 8.30 Uhr bis 18 Uhr geöffnet, Wenkerstraße 2; 16 bis 17 Uhr kostenlose Pflegeberatung.

**Recyclinghof:** 13 bis 18 Uhr geöffnet.

**Wadersloh Marketing:** 8 bis 12.30 und 14.30 bis 16 Uhr Präsenzzeiten im Rathaus, ☎ 02523 / 9501182.

**Landfrauen Liesborn:** 9 bis 10 Uhr Zumba-Kursus im Pfarrheim Liesborn.

**Caritas ambulante Dienste, Sozialstation Wadersloh:** 9 bis 16 Uhr Sprechstunden nach Terminvereinbarung unter ☎ 02523 / 940041.

**Museum Abtei Liesborn:** 9 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr geöffnet.

**Polizei-Bezirksdienst:** 10 bis 12 Uhr Sprechstunde in der Bezirksstelle im Wadersloher Rathaus, Zimmer 11.

**Heimatverein Diestedde „Die Radler“:** ab 14 Uhr Treffpunkt zur Radtour am Backhaus.

**Jugendtreff „Villa Mauritz“:** 15 bis 18 Uhr Kindercafé für Kinder von sechs bis zehn Jahren (es wird Pflaumenkuchen gebacken); von 19.15 bis 21.15 Uhr offener Elternabend im Jugendtreff, Mauritz 11.

**Diestedder Chorkids:** 16.15 bis 17.15 Uhr im Karl-Leisner-Heim.

**Kath. Öffentl. Bücherei Liesborn:** 16 bis 18 Uhr geöffnet.

**Sportverein Diestedde:** ab 16 Uhr „Bleib fit – mach mit“ im Karl-Leisner-Heim.

**Schützenverein Liesborn:** 18.30 bis 21 Uhr Jugendtraining und Training auf dem Schießstand im Klostergarten.

**Schützenbruderschaft St. Georg Göttingen:** 19 bis 21 Uhr Übungsschießen auf dem Schießstand im Klostergarten.

**Schützenverein St. Margarethen Wadersloh:** 19.30 bis 21.30 Uhr Übungsschießen, Schießstand am Freudenberg 46.

**Familientelefon:** ☎ 0800 / 5305305.

**Beratungsstelle für Eltern entwicklungsverzögerter und behinderter Kinder des Kreises Warendorf:** ☎ 02581 / 535324.

**Pflege- und Wohnberatung des Kreises:** ☎ 02581 / 535035.

**Infoline Glücks-Spielsucht NRW:** ☎ 01801 / 776611.

Heimatvereine halten Tradition aufrecht

## Schnadgang zur nördlichen Gemeindegrenze

Wadersloh (yaw). Alle zwei Jahre steht für alle Heimatfreunde in der Großgemeinde Wadersloh eine gemeinsame Veranstaltung an – zusammen werden beim Schnadgang die Grenzen der Gemeinde erkundet.

Jedes Mal wird der Schnadgang woanders durchgeführt. In diesem Jahr trafen sich Interessierte, um die nördliche Grenze der Gemeinde zu Sünninghausen und damit auch zur Stadt Oelde abzu-

laufen. Startpunkt war dabei der Hof Hunold in der Bauerschaft Basel. Der Einladung folgten Teilnehmer aus Wadersloh, Diestedde, Liesborn und Benteler.

Für die Gäste hatte Michael Hunold einen Teil seiner Oldtimer-Sammlung, die sowohl alte Autos als auch Traktoren umfasst, auf dem Hof ausgestellt. Bevor es los ging wurden die alten Fahrzeuge bewundert. Mehr als 30 Heimatfreunde konnte Her-

bert Fortmann, der Vorsitzende des Wadersloher Heimatvereins, zum Schnadgang begrüßen.

Die Führung entlang der Grenze übernahmen Michael Hunold, Helmut Schallück und der Ehrenvorsitzende Hans-Josef Kellner. Auf der rund 90-minütigen Wanderung ließen sie gelegentlich Informationen zu alten Grundstücksgrenzen einfließen und erklärten den genauen Grenzverlauf der Gemeinde.

Gegen 16 Uhr kamen die Teilnehmer schließlich am Zielpunkt, den direkt an der Grenze zu Sünninghausen gelegenen Forellenteichen, an.

Zum gemütlichen Beisammensein hatte Helmut Schallück auf seinen Hof eingeladen. Die Heimatfreunde aus den einzelnen Ortsteilen folgten der Einladung. Bei kalten Getränken und Gesprächen fand der Schnadgang sein Ende.



**Eine Veranstaltung für alle:** Die drei Heimatvereine der Großgemeinde Wadersloh hatten am Sonntag zum gemeinsamen Schnadgang eingeladen. Dieses Mal ging es entlang der nördlichen Gemeindegrenze in Richtung Sünninghausen. Bild: Wilmsen

Klassentreffen am Johanneum

## Ehemalige schwelgen in Erinnerungen

Wadersloh (gl). Am Samstag haben sich die ehemaligen Schüler des Abiturjahrgangs 1991 des Johanneums an ihrer alten „Wirkungsstätte“ getroffen.

Nach einem kleinen Empfang und einer Schulführung stellten

sich die Jubilare für das traditionelle Erinnerungsfoto auf. Danach wurde im Hotel-Restaurant Eusterschule weitergefeiert. Höhepunkt des Abends war die Diashow mit Fotos der jüngsten Klassentreffen und aus neun Jahren

Schulzeit. Da wurden alte Erinnerungen geweckt und es gab einiges zu lachen. In fünf Jahren wollen sich die ehemaligen Gymnasiasten wieder treffen, und der Termin wurde bereits festgelegt: Samstag, 11. September 2021.



**Der Abiturjahrgang 1991** kam kürzlich am Johanneum zum Klassentreffen zusammen. Nach einer Führung durch die Schule wurde bei Eusterschule weitergefeiert.

Ausflug

## „Eine Welt“ auf Reisen

Wadersloh (gl). Die Evangelische Kirchengemeinde, die Pfarrgemeinde St. Margareta und die Kolpingsfamilie Wadersloh planen für Sonntag, 25. September, einen gemeinsamen Ausflug „alter“ und „neuer“ Wadersloher in den Heimattierpark Olderdissen.

Angesprochen sind dabei alle Altersgruppen. Entsprechende Flyer in deutscher, englischer, französischer, persischer und ara-

bischer Sprache liegen aus. Wer kann und möchte, trägt mit internationalen Speisen zum Picknick vor Ort teil. Abfahrt ist um 12.30 Uhr an der Evangelischen Kirche; die Rückkehr ist zu 18.30 Uhr geplant.

**Anmeldungen für die Fahrt werden im Gemeindebüro der Evangelischen Kirche telefonisch unter ☎ 02523 / 940440 entgegengenommen.**

KFD

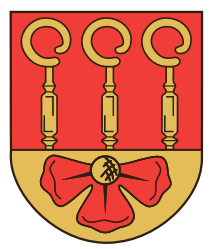
## Morgentreff in Planung

Wadersloh (gl). Am Mittwoch, 21. September, lädt die katholische Kirchengemeinde St. Margareta alle Frauen aus Wadersloh zum Frühstück um 9 Uhr ins Pfarrheim St. Michael ein.

Wer zum ersten Mal teilnimmt,

wird um Anmeldung gebeten. Wer von den regelmäßigen Teilnehmerinnen nicht kommen kann, sollte sich abmelden.

**An- und Abmeldungen bei Maria Hambrock unter ☎ 02523/7424.**



Wadersloh

Einladung

## Gemeinsames Frühstück

Diestedde (gl). Die KFD Diestedde veranstaltet in Zusammenarbeit mit den Landfrauen und der Evangelischen Frauenhilfe ein Erntedankfrühstück am Freitag, 7. Oktober. Beginn ist um 8 Uhr mit der heiligen Messe in der St.-Nikolaus Kirche. Anschließend folgt ein gemeinsames Frühstück im Karl-Leisner-Heim. Es sind alle Mitglieder und Interessierten hierzu eingeladen.

**Anmeldungen sind bis Dienstag, 4. Oktober, bei Sigrid Berkensträter telefonisch unter ☎ 02520 / 1323 und bei Jutta Berkensträter telefonisch unter ☎ 02520 / 8080 möglich.**

KFD

## Einladung zur Kräuterführung

Wadersloh (gl). Die Frauengemeinschaft Wadersloh bietet am Freitag, 16. September, eine Wildkräuterführung mit der Naturpädagogin Karola Beerhues an. Diese Entdeckungstour durch die Lippeauen mit der Erläuterung der vielen verschiedenen Verwendungsmöglichkeiten von Wildkräutern und Beeren beginnt um 16.30 Uhr. Die Kräuterführung beinhaltet auch Kostproben der verschiedenen Kräuter und Beeren. Treffpunkt ist das Pfarrheim um 16 Uhr. Die Anmeldung nimmt die Sparkasse gegen Entrichtung der Teilnehmergebühr entgegen.

Schützen

## Pokalschießen für Gruppen

Wadersloh (gl). Auch in diesem Jahr findet wieder ein Pokalschießen für Vereine, Clubs und Gruppierungen des Ortschafts Wadersloh statt. Das Schießen um den Gemeindepokal ist an folgenden Terminen:  onnerstag, 15. September, und Freitag, 16. September jeweils von 18 Uhr bis 21 Uhr, Samstag, 17. September, von 10.30 Uhr bis 18 Uhr, Sonntag, 18. September, von 10 Uhr bis 17 Uhr. Geschossen wird auf dem Schießstand am Freudenberg 46 in Wadersloh. Ab sofort kann jeweils am Dienstag in der Zeit von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr und am Freitag von 18 Uhr bis 21 Uhr auf dem Schießstand „Am Freudenberg 46“ unter Anleitung trainiert werden. Die Siegerehrung erfolgt am Kartoffelssonntag, 18. September, nach der Preisverteilung des Gewerbevereins gegen 18.30 Uhr im Festzelt.